

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator**

Handelsname : gigasept® AF  
 Eindeutiger Rezepturidentifikator (UFI) : MH80-904W-100U-ACHG

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Desinfektionsmittel  
 Empfohlene Einschränkungen der Anwendung : Nur für gewerbliche Anwender.

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Hersteller/ Lieferant : Schülke & Mayr GmbH  
 Robert-Koch-Str. 2  
 22851 Norderstedt  
 Deutschland  
 Telefon: +49 (0)40/ 52100-0  
 Telefax: +49 (0)40/ 52100318  
 mail@schuelke.com  
 www.schuelke.com

E-Mailadresse der für SDB verantwortlichen Person/Ansprechpartner : Application Department  
 +49 (0)40/ 521 00 666  
 AD@schuelke.com

**1.4 Notrufnummer**

Notrufnummer : Carechem 24 International: 0800 000 7801 (Gebührenfrei)  
 Carechem 24 International: +49 89 220 61012

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition, Kategorie 2	H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
Akute Toxizität, Kategorie 4	H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Ätzwirkung auf die Haut, Unterkategorie 1B	H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Schwere Augenschädigung, Kategorie 1	H318: Verursacht schwere Augenschäden.
Kurzfristig (akut) gewässergefährdend,	H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

Kategorie 1

Langfristig (chronisch) gewässergefährdend, Kategorie 2

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**2.2 Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise : H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
 H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise : **Prävention:**

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
 P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

**Reaktion:**

P301 + P310 + P330 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen. Mund ausspülen.  
 P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.  
 P305 + P351 + P338 + P310 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.

**Entsorgung:**

P501 Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:**

Isotridecanol, ethoxyliert  
 Didecyldimethylammoniumchlorid  
 Betaine, C12-14-Alkyldimethyl-  
 N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin

**Zusätzliche Kennzeichnung**

Das Produkt ist nach Anhang I (2.6.4.5) zur Verordnung (EG) 1272/2008 eingestuft.

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

**2.3 Sonstige Gefahren**

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2 Gemische**

Chemische Charakterisierung : Lösung von nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

**Inhaltsstoffe**

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Isotridecanol, ethoxyliert	69011-36-5 500-241-6 --- --- ---	Acute Tox. 4; H302 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 3; H412	>= 10 - < 20
Didecyldimethylammoniumchlorid	7173-51-5 230-525-2 612-131-00-6 01-2119945987-15-XXXX	Acute Tox. 3; H301 Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Acute 1; H400; M = 10 Aquatic Chronic 2; H411	>= 10 - < 20
1-Phenoxypropan-2-ol	770-35-4 212-222-7 --- ---	Eye Irrit. 2; H319	>= 10 - < 20
2-Propanol	67-63-0 200-661-7 603-117-00-0 01-2119457558-25-XXXX	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336	>= 1 - < 10
Betaine, C12-14-Alkyldimethyl-	66455-29-6 266-368-1 --- 01-2119529251-48-XXXX	Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 3; H412	>= 3 - < 5
N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin	2372-82-9 219-145-8 --- 01-2119980592-29-XXXX	Acute Tox. 3; H301 Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318 STOT RE 2; H373 Aquatic Acute 1; H400; M = 10	>= 2,5 - < 3

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

		Aquatic Chronic 1; H410; M = 1	
Amine, N-C12-14-(geradzahlig)-alkyltrimethylenedi-, Reaktionsprodukte mit Chloressigsäure	139734-65-9 --- --- ---	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 3; H311 Skin Corr. 1C; H314 Eye Dam. 1; H318 STOT RE 2; H373 Aquatic Acute 1; H400; M = 10 Aquatic Chronic 1; H410; M = 1	>= 1 - < 2,5
2,2'-Oxydiethanol	111-46-6 203-872-2 603-140-00-6 01-2119457857-21-XXXX	Acute Tox. 4; H302 STOT RE 2; H373	>= 1 - < 10
Apfelsäure	6915-15-7 230-022-8 --- 01-2119906954-31-XXXX	Acute Tox. 4; H332 Eye Irrit. 2; H319	>= 1 - < 10
N-Dodecylpropan-1,3-diamin	5538-95-4 226-902-6 --- ---	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1A; H314 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Acute 1; H400; M = 1	>= 0,25 - < 1
Dodecylamin	124-22-1 204-690-6 --- ---	Skin Corr. 1B; H314 Eye Dam. 1; H318 STOT SE 3; H335 STOT RE 2; H373 Asp. Tox. 1; H304 Aquatic Acute 1; H400; M = 10 Aquatic Chronic 2; H411	>= 0,025 - < 0,1

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- Allgemeine Hinweise : Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Nach Einatmen : Betroffenen an die frische Luft bringen.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt : Sofort mit viel Wasser für mindestens 15 Minuten abwaschen.
- Nach Augenkontakt : Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.  
Arzt aufsuchen.

## **gigasept® AF**

Version  
05.02

Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018  
Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

---

Nach Verschlucken : KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Mund mit Wasser ausspülen.  
Kleine Mengen Wasser trinken lassen.  
Arzt aufsuchen.

### **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Symptome : Symptomatische Behandlung.

### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Behandlung : Für Ratschläge eines Spezialisten soll sich der Arzt an die Giftzentrale wenden.

---

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel : Wasser  
Löschpulver  
Schaum  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

Ungeeignete Löschmittel : Keine Information verfügbar.

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Keine Information verfügbar.

Gefährliche Verbrennungsprodukte : Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid (CO), Stickstoffoxyde (NO<sub>x</sub>)

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

---

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/ verschüttetes Produkt

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.  
Eindringen in den Untergrund vermeiden.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Reinigungsverfahren : Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen.

---

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

siehe Abschnitt 8 + 13

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Hinweise zum sicheren Umgang : Ansetzen der Gebrauchslösung wie auf dem (den) Etikett(en) und/oder der Gebrauchsanweisung angegeben.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Hygienemaßnahmen : Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen : Behälter dicht geschlossen halten. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Empfohlene Lagerungstemperatur: -5 - 25°C

Zusammenlagerungshinweise : Keine besonders zu erwähnenden Stoffe.

Lagerklasse (TRGS 510) : 8BL, Nichtbrennbare ätzende Stoffe, flüssig

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Bestimmte Verwendung(en) : keine

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1 Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
2-Propanol	67-63-0	AGW	200 ppm 500 mg/m <sup>3</sup>	DE TRGS 900
Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(II)				
Weitere Information: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission), Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden				
N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-	2372-82-9	AGW (Einatembare Fraktion)	0,05 mg/m <sup>3</sup>	DE TRGS 900

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

1,3-diamin	Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 8;(II)			
	Weitere Information: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission), Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden			
2,2'-Oxydiethanol	111-46-6	AGW (Dampf und Aerosole)	10 ppm 44 mg/m <sup>3</sup>	DE TRGS 900
	Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 4;(II)			
	Weitere Information: Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission), Summe aus Dampf und Aerosolen., Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden			

**Biologischer Arbeitsplatzgrenzwert**

Stoffname	CAS-Nr.	Zu überwachende Parameter	Probennahmezeitpunkt	Grundlage
2-Propanol	67-63-0	Aceton: 25 mg/l (Blut)	Expositionsende, bzw. Schichtende	TRGS 903
		Aceton: 25 mg/l (Urin)	Expositionsende, bzw. Schichtende	TRGS 903

**Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:**

Stoffname	Anwendungsbereich	Expositionsweg	Mögliche Gesundheitsschäden	Wert
Didecyldimethylammoniumchlorid	Arbeitnehmer	Einatmung	Akut - systemische Effekte, Langzeit - systemische Effekte	5,39 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer	Haut	Akut - systemische Effekte, Langzeit - systemische Effekte	1,55 mg/kg
1-Phenoxypropan-2-ol	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	25,7 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	42 mg/kg
2-Propanol	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	888 mg/kg
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	500 mg/m <sup>3</sup>
N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	2,35 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	0,91 mg/kg
Apfelsäure	Arbeitnehmer	Einatmung	Akut - systemische Effekte	8,8 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Akut - systemische Effekte	40 mg/kg
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	10,6 mg/m <sup>3</sup>
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	12 mg/kg

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:**

Stoffname	Umweltkompartiment	Wert
Didecyldimethylammoniumchlorid	Süßwasser	0,002 mg/l
	Meerwasser	0,0002 mg/l
	Süßwassersediment	2,83 mg/kg
	Meeressediment	0,28 mg/kg
	Abwasserkläranlage	0,595 mg/l
1-Phenoxypropan-2-ol	Boden	1,4 mg/kg
	Süßwasser	0,1 mg/l
	Meerwasser	0,01 mg/l
	Süßwassersediment	0,38 mg/kg
	Meeressediment	0,038 mg/kg
2-Propanol	Boden	0,02 mg/kg
	Auswirkungen auf Abwasserreinigungsanlagen	10 mg/l
	Süßwasser	140,9 mg/l
	Meerwasser	140,9 mg/l
	Süßwassersediment	552 mg/kg
N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin	Meeressediment	552 mg/kg
	Boden	28 mg/kg
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	140,9 mg/l
	Auswirkungen auf Abwasserreinigungsanlagen	2251 mg/l
	Oral	160 mg/kg Nahrung
Apfelsäure	Süßwasser	0,001 mg/l
	Meerwasser	0,0001 mg/l
	Süßwassersediment	8,5 mg/kg
	Meeressediment	0,85 mg/kg
	Boden	45,34 mg/kg
Apfelsäure	Abwasserkläranlage	1,33 mg/l
	Süßwasser	0,1 mg/l
	Meerwasser	0,01 mg/l
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	1 mg/l
	Boden	0,275 mg/kg
	Süßwassersediment	0,275 mg/kg
Apfelsäure	Meeressediment	0,027 mg/kg
	Abwasserkläranlage	3 mg/l

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Technische Schutzmaßnahmen**

Sicherstellen dass sich die Augenspülanlagen und Sicherheitsduschen nahe beim Arbeitsplatz befinden.

**Persönliche Schutzausrüstung**

Augenschutz : Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166

Handschutz  
Richtlinie

: Die ausgewählten Schutzhandschuhe müssen die Spezifikationen der EG-Richtlinie 2016/425 und die davon abgeleitete Norm EN 374 erfüllen.



**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

Anmerkungen	:	Spritzschutz: Einmalhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Dermatril (Schichtdicke: 0,11 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen. Dauerkontakt: Schutzhandschuh aus Butylkautschuk z.B. Butoject (>480 min, Schichtdicke: 0,70 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen.
Haut- und Körperschutz	:	Arbeitskleidung oder Laborkittel.
Schutzmaßnahmen	:	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen	:	flüssig
Farbe	:	grün
Geruch	:	angenehm
Geruchsschwelle	:	nicht bestimmt
pH-Wert	:	9,0 (20 °C) Konzentration: 100 %
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	:	< -5 °C
Zersetzungstemperatur	:	Nicht anwendbar
Siedepunkt/Siedebereich	:	ca. 80 °C
Flammpunkt	:	45 °C Methode: DIN 51755 Part 1
Verdampfungsgeschwindigkeit	:	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	:	Nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze / Obere Entzündbarkeitsgrenze	:	12 %(V) Rohstoff Literaturwert
Untere Explosionsgrenze / Untere Entzündbarkeitsgrenze	:	2 %(V) Rohstoff Literaturwert
Dampfdruck	:	ca. 34 hPa (20 °C)
Dampfdichte	:	Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	:	ca. 1,00 g/cm <sup>3</sup> (20 °C)

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

Löslichkeit(en)	
Wasserlöslichkeit	: vollkommen löslich (20 °C)
Verteilungskoeffizient: n- Octanol/Wasser	: Nicht anwendbar
Selbstentzündungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Viskosität	
Viskosität, dynamisch	: nicht bestimmt
Explosive Eigenschaften	: Keine Daten verfügbar
Oxidierende Eigenschaften	: Keine Daten verfügbar

**9.2 Sonstige Angaben**

Entzündbarkeit (Flüssigkeiten)	: Unterstützt die Verbrennung nicht.
Metallkorrosionsrate	: < 6,25 mm/a Nicht korrosiv gegenüber Metallen.

---

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

**10.2 Chemische Stabilität**

Das Produkt ist chemisch stabil.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Gefährliche Reaktionen : Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Zu vermeidende Bedingungen : Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Zu vermeidende Stoffe : Niemals Konzentrate direkt miteinander mischen.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Normalerweise keine zu erwarten.

---

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität****Produkt:**

Akute orale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: 903,68 mg/kg  
Methode: Rechenmethode

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

- Akute inhalative Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: > 5 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Staub/Nebel  
Methode: Rechenmethode
- Akute dermale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: > 2.000 mg/kg  
Methode: Rechenmethode

**Inhaltsstoffe:****Isotridecanol, ethoxyliert:**

- Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 300 - 2.000 mg/kg
- Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar
- Akute dermale Toxizität : LD50: > 5.000 mg/kg  
Methode: Literaturwert

**Didecyldimethylammoniumchlorid:**

- Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 238 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401  
Bewertung: Giftig bei Verschlucken.
- Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar
- Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): 3.342 mg/kg

**1-Phenoxypropan-2-ol:**

- Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401
- Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): > 5,4 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Staub/Nebel  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403
- Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

**2-Propanol:**

- Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 5.840 mg/kg
- Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): 39 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Dampf
- Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): 13.900 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

**Betaine, C12-14-Alkyldimethyl-:**

- Akute orale Toxizität : LD50 (Maus): 2.640 mg/kg

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): &gt; 2.000 mg/kg

**N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin:**Akute orale Toxizität : LD50 Oral (Ratte): 261 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401  
Bewertung: Giftig bei Verschlucken.

Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): > 600 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402  
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute  
dermale Toxizität**Amine, N-C12-14-(geradzahlig)-alkyltrimethylenedi-, Reaktionsprodukte mit Chloressigsäure:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): &gt; 660 mg/kg

Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): &gt; 400 mg/kg

**2,2'-Oxydiethanol:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Menschen): 1.120 mg/kg

Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): 11.900 mg/kg  
Methode: Literaturwert**Apfelsäure:**Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): 3.500 mg/kg  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte, männlich und weiblich): 1,306 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Staub/Nebel  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403  
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen MaterialienAkute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): 20.000 mg/kg  
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien**N-Dodecylpropan-1,3-diamin:**Akute orale Toxizität : Bewertung: Die Komponente/das Gemisch ist bereits nach  
einmaligem Verschlucken leicht toxisch.

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut****Produkt:**

Anmerkungen : Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

**Inhaltsstoffe:****Isotridecanol, ethoxyliert:**

Spezies	: Kaninchen
Methode	: OECD Prüfrichtlinie 404
Ergebnis	: Keine Hautreizung

**Didecyldimethylammoniumchlorid:**

Spezies	: Kaninchen
Expositionszeit	: 4 h
Methode	: OECD Prüfrichtlinie 404
Ergebnis	: Ätzend nach 3 Minuten bis 1 Stunde Exposition

**1-Phenoxypropan-2-ol:**

Spezies	: Kaninchen
Methode	: OECD Prüfrichtlinie 404
Ergebnis	: Keine Hautreizung

**2-Propanol:**

Ergebnis	: Keine Hautreizung
----------	---------------------

**Betaine, C12-14-Alkyldimethyl-:**

Methode	: OECD Prüfrichtlinie 404
Ergebnis	: Ätzend nach 3 Minuten bis 1 Stunde Exposition

**N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin:**

Ergebnis	: Ätzend nach 3 Minuten bis 1 Stunde Exposition
----------	---

**Amine, N-C12-14-(geradzahlig)-alkyltrimethylenedi-, Reaktionsprodukte mit Chloressigsäure:**

Spezies	: Kaninchen
Methode	: OECD Prüfrichtlinie 404
Ergebnis	: Ätzend nach 1-4 Stunden Exposition

**2,2'-Oxydiethanol:**

Spezies	: menschliche Haut
Methode	: OECD Prüfrichtlinie 439
Ergebnis	: Keine Hautreizung

**Apfelsäure:**

Spezies	: Kaninchen
Methode	: OECD Prüfrichtlinie 404
Ergebnis	: leichte Reizung

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

---

|| Anmerkungen : Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien  
Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**N-Dodecylpropan-1,3-diamin:**

|| Ergebnis : Ätzend nach weniger als 3 Minuten Exposition

**Dodecylamin:**

|| Spezies : Kaninchen  
|| Methode : OECD Prüfrichtlinie 404  
|| Ergebnis : Ätzend nach 3 Minuten bis 1 Stunde Exposition

**Schwere Augenschädigung/-reizung****Produkt:**

Anmerkungen : Verursacht schwere Augenschäden.

**Inhaltsstoffe:****Isotridecanol, ethoxyliert:**

|| Spezies : Kaninchen  
|| Methode : Draize Test  
|| Ergebnis : Irreversible Schädigung der Augen

**Didecyldimethylammoniumchlorid:**

|| Ergebnis : Irreversible Schädigung der Augen

**1-Phenoxypropan-2-ol:**

|| Spezies : Kaninchen  
|| Methode : OECD Prüfrichtlinie 405  
|| Ergebnis : Augenreizung

**2-Propanol:**

|| Ergebnis : Augenreizung

**Betaine, C12-14-Alkyldimethyl-:**

|| Spezies : Kaninchen  
|| Methode : OECD Prüfrichtlinie 405  
|| Ergebnis : Irreversible Schädigung der Augen

**N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin:**

|| Ergebnis : Irreversible Schädigung der Augen

**Amine, N-C12-14-(geradzahlig)-alkyltrimethylenedi-, Reaktionsprodukte mit Chloressigsäure:**

|| Spezies : Kaninchen  
|| Ergebnis : Irreversible Schädigung der Augen

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

**2,2'-Oxydiethanol:**

Spezies	:	Kaninchen
Ergebnis	:	Keine Augenreizung

**Apfelsäure:**

Spezies	:	Kaninchen
Methode	:	OECD Prüfrichtlinie 405
Ergebnis	:	Augenreizung
Anmerkungen	:	Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

**N-Dodecylpropan-1,3-diamin:**

Ergebnis	:	Irreversible Schädigung der Augen
----------	---	-----------------------------------

**Dodecylamin:**

Ergebnis	:	Irreversible Schädigung der Augen
----------	---	-----------------------------------

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut****Inhaltsstoffe:****Isotridecanol, ethoxyliert:**

Art des Testes	:	Maximierungstest
Spezies	:	Meerschweinchen
Ergebnis	:	Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

**Didecyldimethylammoniumchlorid:**

Art des Testes	:	Buehler Test
Spezies	:	Meerschweinchen
Methode	:	OECD Prüfrichtlinie 406
Ergebnis	:	Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.
GLP	:	ja

**1-Phenoxypropan-2-ol:**

Spezies	:	Meerschweinchen
Methode	:	OECD Prüfrichtlinie 406
Ergebnis	:	Kein Hautsensibilisator.

**2-Propanol:**

Art des Testes	:	Buehler Test
Spezies	:	Meerschweinchen
Ergebnis	:	Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

**Betaine, C12-14-Alkyldimethyl-:**

Art des Testes	:	Maximierungstest
Spezies	:	Meerschweinchen
Methode	:	OECD Prüfrichtlinie 406
Ergebnis	:	Kein Hautsensibilisator.

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

**N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin:**

Art des Testes	: Buehler Test
Spezies	: Meerschweinchen
Ergebnis	: Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

**Amine, N-C12-14-(geradzahlig)-alkyltrimethylenedi-, Reaktionsprodukte mit Chloressigsäure:**

Art des Testes	: Maximierungstest
Spezies	: Meerschweinchen
Methode	: OECD Prüfrichtlinie 406
Ergebnis	: Kein Hautsensibilisator.

**2,2'-Oxydiethanol:**

Spezies	: Meerschweinchen
Methode	: Verordnung (EC) Nr. 440/2008, Anhang, B.6
Ergebnis	: Verursacht keine Hautsensibilisierung.

**Apfelsäure:**

Spezies	: Meerschweinchen
Methode	: OECD Prüfrichtlinie 406
Ergebnis	: Kein Hautsensibilisator.
Anmerkungen	: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

**N-Dodecylpropan-1,3-diamin:**

Anmerkungen	: Keine Daten verfügbar
-------------	-------------------------

**Dodecylamin:**

Anmerkungen	: Keine Daten verfügbar
-------------	-------------------------

**Keimzell-Mutagenität****Inhaltsstoffe:****Isotridecanol, ethoxyliert:**

Gentoxizität in vitro	: Art des Testes: Mikrobielle Mutageneseuntersuchung (AMES-Test) Testsystem: Salmonella typhimurium Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung Ergebnis: negativ
-----------------------	---

**Didecyldimethylammoniumchlorid:**

Gentoxizität in vitro	: Testsystem: Salmonella typhimurium Stoffwechselaktivierung: Stoffwechselaktivierung Methode: OECD Prüfrichtlinie 471 Ergebnis: Nicht erbgutverändernd im Ames-Test.
Gentoxizität in vivo	: Art des Testes: Mutagenität (Säuger Knochenmark - zytogenetischer in vivo-Test, Chromosomenanalyse) Spezies: Ratte



**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

Applikationsweg: Oral  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 475  
Ergebnis: negativ

Keimzell-Mutagenität- Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.

**1-Phenoxypropan-2-ol:**

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Mikrobielle Mutageneseuntersuchung (AMES-Test)  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 471  
Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: Mikronukleus-Test  
Spezies: Maus  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 474  
Ergebnis: negativ

**2-Propanol:**

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Ames test  
Methode: Mutagenität (Escherichia coli - Rückmutationsversuch)  
Ergebnis: Nicht mutagen

Gentoxizität in vivo : Spezies: Maus  
Methode: Mutagenität (Mikrokerntest)  
Ergebnis: Nicht mutagen

Keimzell-Mutagenität- Bewertung : Nicht erbgutverändernd im Ames-Test.

**Betaine, C12-14-Alkyldimethyl-:**

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Mikrobielle Mutageneseuntersuchung (AMES-Test)  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 471  
Ergebnis: negativ

Art des Testes: Genmutationstest  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 476  
Ergebnis: negativ

**N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin:**

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Rückmutationsassay  
Testsystem: Salmonella typhimurium  
Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 471  
Ergebnis: negativ

Keimzell-Mutagenität- Bewertung : Nicht erbgutverändernd im Ames-Test.

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

**Amine, N-C12-14-(geradzahlig)-alkyltrimethylenedi-, Reaktionsprodukte mit Chloressigsäure:**

Gentoxizität in vitro	: Art des Testes: Mikrobielle Mutageneseuntersuchung (AMES-Test)
	Methode: OECD Prüfrichtlinie 471 Ergebnis: negativ
Gentoxizität in vivo	: Art des Testes: Chromosomenaberrationstest in vitro
	Methode: OECD Prüfrichtlinie 473 Ergebnis: negativ
Gentoxizität in vivo	: Anmerkungen: Keine Daten verfügbar
Keimzell-Mutagenität- Bewertung	: Keine Daten verfügbar

**2,2'-Oxydiethanol:**

Gentoxizität in vitro	: Art des Testes: Rückmutationsassay
	Testsystem: Salmonella typhimurium Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung Methode: OECD Prüfrichtlinie 471 Ergebnis: negativ
Gentoxizität in vivo	: Art des Testes: Mikronukleus-Test Spezies: Maus Methode: OECD Prüfrichtlinie 474 Ergebnis: negativ

**Apfelsäure:**

Gentoxizität in vitro	: Art des Testes: Mikrobielle Mutageneseuntersuchung (AMES-Test) Testsystem: Salmonella typhimurium Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische Aktivierung Methode: OECD Prüfrichtlinie 471 Ergebnis: negativ
-----------------------	---

**N-Dodecylpropan-1,3-diamin:**

Keimzell-Mutagenität- Bewertung	: Keine Daten verfügbar
---------------------------------	-------------------------

**Dodecylamin:**

Keimzell-Mutagenität- Bewertung	: Keine Daten verfügbar
---------------------------------	-------------------------

**Karzinogenität****Inhaltsstoffe:****Isotridecanol, ethoxyliert:**

Anmerkungen	: Keine Informationen verfügbar.
-------------	----------------------------------

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

**Didecyldimethylammoniumchlorid:**

|| Karzinogenität - Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.

**1-Phenoxypropan-2-ol:**

|| Anmerkungen : Keine Informationen verfügbar.

**2-Propanol:**

|| Anmerkungen : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

|| Karzinogenität - Bewertung : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin:**|| Spezies : Ratte  
|| Applikationsweg : Oral  
|| Dosis : 4 - 8 - 20 mg/kg Körpergewicht  
|| NOAEL : 4 mg/kg Körpergewicht/Tag  
|| LOAEL : 8 mg/kg Körpergewicht  
|| Methode : OECD Prüfrichtlinie 453  
|| GLP : ja  
|| Anmerkungen : Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.

|| Karzinogenität - Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.

**Amine, N-C12-14-(geradzahlig)-alkyltrimethylenedi-, Reaktionsprodukte mit Chloressigsäure:**

|| Karzinogenität - Bewertung : Keine Daten verfügbar

**Apfelsäure:**

|| Anmerkungen : Keine Informationen verfügbar.

**N-Dodecylpropan-1,3-diamin:**

|| Karzinogenität - Bewertung : Keine Daten verfügbar

**Dodecylamin:**

|| Karzinogenität - Bewertung : Keine Daten verfügbar

**Reproduktionstoxizität****Inhaltsstoffe:****Isotridecanol, ethoxyliert:**

|| Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Anmerkungen: Die Tiertests ergaben keine Wirkungen auf die Fertilität.

|| Effekte auf die Fötusentwicklung : Anmerkungen: Es wurde keine Wirkung auf die Fertilität und die frühe embryonale Entwicklung festgestellt.

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

||

**Didecyldimethylammoniumchlorid:**

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Keine Daten verfügbar  
Keine Daten verfügbar

**1-Phenoxypropan-2-ol:**

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Art des Testes: Zwei-Generationen-Studie  
Spezies: Ratte  
Applikationsweg: Oral  
Allgemeine Toxizität Eltern: NOAEL: 477,5 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 416  
Ergebnis: Die Tiertests ergaben keine Wirkungen auf die Fertilität.

Effekte auf die Fötusentwicklung : Spezies: Ratte  
Applikationsweg: Oral  
Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 180 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Entwicklungsschädigung: NOAEL: 180 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 414  
Ergebnis: Es wurde keine Wirkung auf die Fertilität und die frühe embryonale Entwicklung festgestellt.

**2-Propanol:**

Effekte auf die Fötusentwicklung : Spezies: Ratte  
Applikationsweg: Oral  
Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 400 mg/kg Körpergewicht

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
Wenn tragende Tiere übermäßige Mengen verschlucken, führt dies zu toxischen Wirkungen bei Muttertier und Fötus.

**N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin:**

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Keine Reproduktionstoxizität  
Zeigte keine fruchtschädigende Wirkung im Tierversuch.

**Amine, N-C12-14-(geradzahlig)-alkyltrimethylenedi-, Reaktionsprodukte mit Chloressigsäure:**

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Keine Daten verfügbar  
Keine Daten verfügbar

**2,2'-Oxydiethanol:**

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Art des Testes: Zwei-Generationen-Studie  
Spezies: Maus, männlich und weiblich  
Allgemeine Toxizität Eltern: NOAEL: 3.060 mg/kg Körpergewicht/Tag

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

Effekte auf die Fötusentwicklung : Spezies: Ratte, männlich und weiblich  
Applikationsweg: Oral  
Dauer der einzelnen Behandlung: 21 d  
Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 1,0 ml/kg Körpergewicht/Tag  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 414

**Apfelsäure:**

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Art des Testes: Zwei-Generationen-Studie  
Spezies: Ratte, männlich und weiblich  
Applikationsweg: Oral  
Allgemeine Toxizität Eltern: NOAEL: 10.000 ppm  
Allgemeine Toxizität F2: LOAEL: 10.000 ppm  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 416

Effekte auf die Fötusentwicklung : Art des Testes: Embryo-fötale Entwicklung  
Spezies: Ratte  
Applikationsweg: Oral  
Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOEL: 350 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Entwicklungsschädigung: NOEL: 350 mg/kg Körpergewicht/Tag  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 414  
Ergebnis: Es wurde keine Wirkung auf die Fertilität und die frühe embryonale Entwicklung festgestellt.

**N-Dodecylpropan-1,3-diamin:**

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Keine Daten verfügbar  
Keine Daten verfügbar

**Dodecylamin:**

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Keine Daten verfügbar  
Keine Daten verfügbar

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition****Inhaltsstoffe:****Isotridecanol, ethoxyliert:**

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

**Didecyldimethylammoniumchlorid:**

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

**1-Phenoxypropan-2-ol:**

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

**2-Propanol:**

Bewertung : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

**N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin:**

||Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

**Apfelsäure:**

||Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

**N-Dodecylpropan-1,3-diamin:**

||Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

**Dodecylamin:**

||Bewertung : Der Stoff oder das Gemisch ist als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, der Kategorie 3 mit Atemwegreizung eingestuft.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition****Produkt:**

Anmerkungen : Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

**Inhaltsstoffe:****Isotridecanol, ethoxyliert:**

||Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

**Didecyldimethylammoniumchlorid:**

||Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

**1-Phenoxypropan-2-ol:**

||Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

**2-Propanol:**

||Anmerkungen : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin:**||Zielorgane : Niere  
||Bewertung : Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.**Amine, N-C12-14-(geradzahlig)-alkyltrimethylenedi-, Reaktionsprodukte mit Chloressigsäure:**

||Bewertung : Der Stoff oder das Gemisch ist als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, der Kategorie 2 eingestuft.

**2,2'-Oxydiethanol:**||Expositionswege : Verschlucken  
||Zielorgane : Niere

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

|| Bewertung : Der Stoff oder das Gemisch ist als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, der Kategorie 2 eingestuft.

**Apfelsäure:**

|| Bewertung : Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.

**N-Dodecylpropan-1,3-diamin:**

|| Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

**Dodecylamin:**

|| Bewertung : Der Stoff oder das Gemisch ist als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, der Kategorie 2 eingestuft.

**Toxizität bei wiederholter Verabreichung****Inhaltsstoffe:****Isotridecanol, ethoxyliert:**

|| Spezies : Ratte  
 || NOAEL : 50 mg/kg  
 || Applikationsweg : Oral  
 || Expositionszeit : 2 Jahre  
 || Zielorgane : Herz, Leber, Niere

**Didecyldimethylammoniumchlorid:**

|| Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

**2-Propanol:**

|| Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

**Betaine, C12-14-Alkyldimethyl-:**

|| Spezies : Ratte  
 || NOAEL : 50 mg/kg

**N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin:**

|| Spezies : Ratte  
 || NOAEL : 4 mg/kg  
 || LOAEL : 8 mg/kg  
 || Applikationsweg : Oral  
 || Dosis : 4 - 8 - 20 mg/kg  
 || Methode : OECD Prüfrichtlinie 453  
 || GLP : ja

|| Spezies : Ratte  
 || NOAEL : 9 mg/kg  
 || Applikationsweg : Oral  
 || Expositionszeit : 90 Tage  
 || Methode : OECD Prüfrichtlinie 408

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

**Amine, N-C12-14-(geradzahlig)-alkyltrimethylenedi-, Reaktionsprodukte mit Chloressigsäure:**

Spezies	: Maus
NOAEL	: 2 mg/kg
Applikationsweg	: Oral
Expositionszeit	: 78 Wochen

**2,2'-Oxydiethanol:**

Spezies	: Ratte, männlich und weiblich
NOAEL	: 936 mg/kg
Applikationsweg	: Oral
Expositionszeit	: 28 Tage
Methode	: OECD Prüfrichtlinie 407

**Apfelsäure:**

Spezies	: Ratte, männlich und weiblich
NOAEL	: 5000 ppm
LOAEL	: 50000 ppm
Applikationsweg	: Oral
Expositionszeit	: 2 Jahre
Methode	: OECD Prüfrichtlinie 452
Anmerkungen	: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

NOAEL	: 600 mg/kg
Applikationsweg	: Oral
Expositionszeit	: 104 Wochen
Methode	: OECD Prüfrichtlinie 452

**N-Dodecylpropan-1,3-diamin:**

Anmerkungen	: Keine Daten verfügbar
-------------	-------------------------

**Dodecylamin:**

Anmerkungen	: Keine Daten verfügbar
-------------	-------------------------

**Aspirationstoxizität****Inhaltsstoffe:****Dodecylamin:**

Anmerkungen	: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
-------------	--

**Weitere Information****Produkt:**

Anmerkungen	: Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.
-------------	--



**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****Produkt:**

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0,45 mg/l  
 Expositionszeit: 48 h  
 Begleitanalytik: ja  
 Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202  
 GLP: ja

**Inhaltsstoffe:****Isotridecanol, ethoxyliert:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Danio rerio (Zebrafisch)): 2,5 mg/l  
 Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 1,5 mg/l  
 Expositionszeit: 48 h

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen : ErC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 2,5 mg/l  
 Expositionszeit: 72 h

EC10 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 0,6 mg/l  
 Expositionszeit: 72 h  
 Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität) : NOEC: 1,73 mg/l  
 Methode: QSAR

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : NOEC: 1,36 mg/l  
 Expositionszeit: 21 d  
 Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
 Methode: QSAR

**Didecyldimethylammoniumchlorid:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): 0,19 mg/l  
 Expositionszeit: 96 h  
 GLP: ja

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0,062 mg/l  
 Expositionszeit: 48 h  
 GLP: ja

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen : ErC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 0,026 mg/l  
 Expositionszeit: 96 h  
 Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201  
 GLP: ja

M-Faktor (Akute aquatische Toxizität) : 10

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

Toxizität gegenüber Fischen : NOEC: 0,032 mg/l  
(Chronische Toxizität) Expositionszeit: 34 d  
Spezies: Danio rerio (Zebraabärbling)  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 210

Toxizität gegenüber : NOEC: 0,014 mg/l  
Daphnien und anderen wir- Expositionszeit: 21 d  
bellosen Wassertieren Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
(Chronische Toxizität) Methode: Beurteilung durch Experten und Einschät-  
zung/Gewichtung der Beweiskraft.

M-Faktor (Chronische aqua- : 1  
tische Toxizität)

**1-Phenoxypropan-2-ol:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): 280 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber : LC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 370 mg/l  
Daphnien und anderen wir- Expositionszeit: 48 h  
bellosen Wassertieren Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber Al- : ErC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): > 100 mg/l  
gen/Wasserpflanzen Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

ErC10 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 55,5 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

**2-Propanol:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): 9.640 mg/l  
Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 10.000 mg/l  
Daphnien und anderen wir- Expositionszeit: 48 h  
bellosen Wassertieren

Toxizität gegenüber Al- : EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): > 100 mg/l  
gen/Wasserpflanzen Expositionszeit: 72 h  
Art des Testes: statischer Test

EC50 (Grünalgen): 1.800 mg/l  
Expositionszeit: 7 d

**Betaine, C12-14-Alkyldimethyl-:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Danio rerio (Zebraabärbling)): 4,4 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 7,76 mg/l

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	Expositionszeit: 48 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202
Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen	: NOEC (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 0,38 mg/l Expositionszeit: 72 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität)	: NOEC: 2,99 mg/l Expositionszeit: 21 d Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

**N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin:**

Toxizität gegenüber Fischen	: LC50 (Danio rerio (Zebrafisch)): 0,43 mg/l Expositionszeit: 96 h
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	: EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0,073 mg/l Expositionszeit: 48 h GLP: ja
Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen	: ErC10 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 0,012 mg/l Expositionszeit: 72 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
	NOEC (Selenastrum capricornutum (Grünalge)): > 0,001 - 0,01 mg/l Expositionszeit: 72 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
M-Faktor (Akute aquatische Toxizität)	: 10
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität)	: NOEC: 0,024 mg/l Expositionszeit: 21 d Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211
M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität)	: 1

**Amine, N-C12-14-(geradzahlig)-alkyltrimethylenedi-, Reaktionsprodukte mit Chloressigsäure:**

Toxizität gegenüber Fischen	: LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 0,207 µg/l Expositionszeit: 96 h Methode: OECD Prüfrichtlinie 203
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	: EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0,0333 mg/l Expositionszeit: 48 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202
Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen	: NOEC (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 0,00955 mg/l Expositionszeit: 72 h

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

M-Faktor (Akute aquatische  
Toxizität) : 10Toxizität gegenüber Fischen : NOEC:  $\geq 0,0523$  mg/l  
(Chronische Toxizität) Expositionszeit: 28 d  
Spezies: *Oncorhynchus mykiss* (Regenbogenforelle)  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 215Toxizität gegenüber : 0,0024 mg/l  
Daphnien und anderen wir- Expositionszeit: 21 d  
bellosen Wassertieren Spezies: *Daphnia magna* (Großer Wasserfloh)  
(Chronische Toxizität) Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211M-Faktor (Chronische aqua- : 1  
tische Toxizität)**2,2'-Oxydiethanol:**Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (*Pimephales promelas* (fettköpfige Elritze)): 75.200 mg/l  
Expositionszeit: 96 hToxizität gegenüber : EC50 (*Daphnia magna* (Großer Wasserfloh)):  $> 10.000$  mg/l  
Daphnien und anderen wir- Expositionszeit: 24 h  
bellosen Wassertieren Methode: DIN 38412Toxizität gegenüber Al- : NOEC (*Selenastrum capricornutum* (Grünalge)):  $> 100$  mg/l  
gen/Wasserpflanzen Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201Toxizität gegenüber : NOEC: 7.500 - 15.000 mg/l  
Daphnien und anderen wir- Expositionszeit: 21 d  
bellosen Wassertieren Spezies: *Daphnia magna* (Großer Wasserfloh)  
(Chronische Toxizität)**Apfelsäure:**Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (*Danio rerio* (Zebraäbrbling)):  $> 100$  mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Art des Testes: semistatischer Test  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203Toxizität gegenüber : EC50 (*Daphnia* (Wasserfloh)): 240 mg/l  
Daphnien und anderen wir- Expositionszeit: 48 h  
bellosen Wassertieren Art des Testes: statischer Test  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202Toxizität gegenüber Al- : NOEC (*Pseudokirchneriella subcapitata* (Grünalge)): 100 mg/l  
gen/Wasserpflanzen Expositionszeit: 72 h  
Art des Testes: statischer Test  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201  
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Mate-  
rialien

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

**N-Dodecylpropan-1,3-diamin:**M-Faktor (Akute aquatische  
Toxizität) : 1**Beurteilung Ökotoxizität**

Akute aquatische Toxizität : Sehr giftig für Wasserorganismen.

**Dodecylamin:**Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Danio rerio (Zebrafisch)): 0,84 mg/l  
Expositionszeit: 96 h  
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203Toxizität gegenüber  
Daphnien und anderen wir-  
bellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 0,323 mg/l  
Expositionszeit: 48 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202Toxizität gegenüber Al-  
gen/Wasserpflanzen : EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 0,08 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201NOEC (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 0,03 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201M-Faktor (Akute aquatische  
Toxizität) : 10Toxizität gegenüber  
Daphnien und anderen wir-  
bellosen Wassertieren  
(Chronische Toxizität) : NOEC: 0,013 mg/l  
Expositionszeit: 21 d  
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit****Produkt:**Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Nach den Kriterien der OECD biologisch leicht ab-  
baubar.  
Methode: OECD 301D / EEC 84/449 C6**Inhaltsstoffe:****Isotridecanol, ethoxyliert:**Biologische Abbaubarkeit : Art des Testes: aerob  
Impfkultur: Belebtschlamm  
Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.  
Biologischer Abbau: > 60 %  
Expositionszeit: 28 d  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301 B**Didecylmethylammoniumchlorid:**Biologische Abbaubarkeit : Konzentration: 10 mg/l  
Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

Biologischer Abbau: 72 %  
 Expositionszeit: 28 d  
 Methode: OECD 301B/ ISO 9439/ EEC 84/449 C5  
 GLP: ja

**1-Phenoxypropan-2-ol:**

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.  
 Biologischer Abbau: 72 %  
 Expositionszeit: 28 d  
 Methode: OECD Prüfrichtlinie 301F

**2-Propanol:**

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.

**Betaine, C12-14-Alkyldimethyl-:**

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.

**N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin:**

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar  
 Biologischer Abbau: 79 %  
 Expositionszeit: 28 d  
 Methode: OECD Prüfrichtlinie 301D

**2,2'-Oxydiethanol:**

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.  
 Biologischer Abbau: 90 - 100 %  
 Expositionszeit: 10 d  
 Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301 B

**Apfelsäure:**

Biologische Abbaubarkeit : Impfkultur: Belebtschlamm  
 Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.  
 Biologischer Abbau: 73 %  
 Expositionszeit: 14 d  
 Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301 C

**N-Dodecylpropan-1,3-diamin:**

Biologische Abbaubarkeit : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Dodecylamin:**

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial****Inhaltsstoffe:****Isotridecanol, ethoxyliert:**

Bioakkumulation : Anmerkungen: Normalerweise keine zu erwarten.

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

Verteilungskoeffizient: n- : Anmerkungen: Nicht anwendbar  
Octanol/Wasser

**Didecyldimethylammoniumchlorid:**

Bioakkumulation : Spezies: Lepomis macrochirus (Blauer Sonnenbarsch)  
Expositionszeit: 46 d  
Biokonzentrationsfaktor (BCF): 81

**1-Phenoxypropan-2-ol:**

Verteilungskoeffizient: n- : log Pow: 1,41 (24,1 °C)  
Octanol/Wasser Methode: OECD Prüfrichtlinie 107

**2-Propanol:**

Bioakkumulation : Anmerkungen: Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten (log  
Pow <= 4).

Verteilungskoeffizient: n- : log Pow: 0,05 (20 °C)  
Octanol/Wasser Methode: OECD Prüfrichtlinie 107

**N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin:**

Bioakkumulation : Anmerkungen: Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

Verteilungskoeffizient: n- : log Pow: -0,7  
Octanol/Wasser

**Amine, N-C12-14-(geradzahlig)-alkyltrimethylenedi-, Reaktionsprodukte mit Chloressigsäure:**

Bioakkumulation : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Apfelsäure:**

Bioakkumulation : Biokonzentrationsfaktor (BCF): 1

Verteilungskoeffizient: n- : log Pow: -1,26 (25 °C)  
Octanol/Wasser

**N-Dodecylpropan-1,3-diamin:**

Bioakkumulation : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**Dodecylamin:**

Bioakkumulation : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**12.4 Mobilität im Boden****Inhaltsstoffe:****Didecyldimethylammoniumchlorid:**

Mobilität : Anmerkungen: Mobil in Böden

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

**2-Propanol:**

Mobilität	:	Anmerkungen: Mobil in Böden
-----------	---	-----------------------------

**N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin:**

Mobilität	:	Anmerkungen: Nach Freisetzung: adsorbiert am Boden.
-----------	---	---

**Apfelsäure:**

Mobilität	:	Anmerkungen: Keine Daten verfügbar
-----------	---	------------------------------------

**N-Dodecylpropan-1,3-diamin:**

Mobilität	:	Anmerkungen: Keine Daten verfügbar
-----------	---	------------------------------------

**Dodecylamin:**

Mobilität	:	Anmerkungen: Keine Daten verfügbar
-----------	---	------------------------------------

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****Produkt:**

Bewertung	:	Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind..
-----------	---	--

**12.6 Andere schädliche Wirkungen****Produkt:**

Sonstige ökologische Hinweise	:	Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.
-------------------------------	---	--

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Produkt	:	Produkt gemäß der aufgeführten Abfallschlüssel-Nr. entsorgen.
---------	---	---

Verunreinigte Verpackungen	:	Verpackungen nach Restentleerung der Wertstoffsammlung zuführen.
----------------------------	---	--

Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt	:	AVV 070601*
--	---	-------------

Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt(Gruppe)	:	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Fetten, Schmiermitteln, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln.
--	---	---

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1 UN-Nummer**



**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

<b>ADR</b>	:	UN 1903
<b>IMDG</b>	:	UN 1903
<b>IATA</b>	:	UN 1903

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

<b>ADR</b>	:	DESINFEKTIONSMITTEL, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Didecyldimethylammoniumchlorid, N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin)
<b>IMDG</b>	:	DISINFECTANT, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (didecyldimethylammonium chloride, N-(3-aminopropyl)-N-dodecylpropane-1,3-diamine)
<b>IATA</b>	:	Disinfectant, liquid, corrosive, n.o.s. (didecyldimethylammonium chloride, N-(3-aminopropyl)-N-dodecylpropane-1,3-diamine)

**14.3 Transportgefahrenklassen**

<b>ADR</b>	:	8
<b>IMDG</b>	:	8
<b>IATA</b>	:	8

**14.4 Verpackungsgruppe**

<b>ADR</b>		
Verpackungsgruppe	:	III
Klassifizierungscode	:	C9
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr	:	80
Gefahrzettel	:	8
Tunnelbeschränkungscode	:	(E)
<b>IMDG</b>		
Verpackungsgruppe	:	III
Gefahrzettel	:	8
EmS Kode	:	F-A, S-B
<b>IATA (Fracht)</b>		
Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug)	:	856
Verpackungsanweisung (LQ)	:	Y841
Verpackungsgruppe	:	III
Gefahrzettel	:	Corrosive
<b>IATA (Passagier)</b>		
Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug)	:	852
Verpackungsanweisung (LQ)	:	Y841
Verpackungsgruppe	:	III
Gefahrzettel	:	Corrosive

**14.5 Umweltgefahren**

<b>ADR</b>		
Umweltgefährdend	:	ja

**IMDG**

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

Meeresschadstoff : ja

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Anmerkungen : Nicht klassifiziert als 'selbsterhaltend verbrennend', im Sinne der Transportvorschriften.

Die hierin bereitgestellte(n) Transporteinstufung(en) ist/sind nur zu informativen Zwecken gedacht und basieren lediglich auf den Eigenschaften des unverpackten Materials gemäß Beschreibung in diesem Sicherheitsdatenblatt. Transporteinstufungen können mit dem Transportmittel, der Verpackungsgröße und Abweichungen in regionalen oder Länderbestimmungen variieren. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse (Anhang XVII) : Die Beschränkungsbedingungen für folgende Einträge sollten berücksichtigt werden:  
Nummer in der Liste 3

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59). : Nicht anwendbar

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV) : Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen : Nicht anwendbar

Verordnung (EU) 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe (Neufassung) : Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien : Didecyldimethylammoniumchlorid

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.  
E1 UMWELTGEFAHREN

Wassergefährdungsklasse : WGK 3 stark wassergefährdend  
Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

TA Luft : Gesamtstaub:  
Nicht anwendbar  
Staubförmige anorganische Stoffe:  
Nicht anwendbar  
Dampf- oder gasförmige anorganische Stoffe:

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

Nicht anwendbar  
 Organische Stoffe:  
 Nicht anwendbar  
 Krebserzeugende Stoffe:  
 Nicht anwendbar  
 Erbgutverändernd:  
 Nicht anwendbar  
 Reproduktionstoxisch:  
 Nicht anwendbar

Flüchtige organische Verbindungen : Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. November 2010 über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)  
 Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC): 6,33 %

Verordnung (EC) Nr. 648/2004, in der jeweils gültigen Form : 15 % und darüber jedoch weniger als 30 %: Nichtionische Tenside  
 Sonstige Verbindungen: Desinfektionsmittel, Duftstoffe

**Sonstige Vorschriften:**

TRBA 250 " biologische Arbeitsstoffe im Gesundheitswesen"

Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt (Die in diesem Gemisch enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

Richtlinie 2000/39/EG zur Festlegung einer ersten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen gemäß Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Entfällt

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Volltext der H-Sätze**

H225 : Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
 H301 : Giftig bei Verschlucken.  
 H302 : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
 H304 : Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
 H311 : Giftig bei Hautkontakt.  
 H314 : Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.  
 H318 : Verursacht schwere Augenschäden.  
 H319 : Verursacht schwere Augenreizung.  
 H332 : Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

H335	:	Kann die Atemwege reizen.
H336	:	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H373	:	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H373	:	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken.
H400	:	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	:	Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H411	:	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	:	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Volltext anderer Abkürzungen**

Acute Tox.	:	Akute Toxizität
Aquatic Acute	:	Kurzfristig (akut) gewässergefährdend
Aquatic Chronic	:	Langfristig (chronisch) gewässergefährdend
Asp. Tox.	:	Aspirationsgefahr
Eye Dam.	:	Schwere Augenschädigung
Eye Irrit.	:	Augenreizung
Flam. Liq.	:	Entzündbare Flüssigkeiten
Skin Corr.	:	Ätzwirkung auf die Haut
STOT RE	:	Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition
STOT SE	:	Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition
DE TRGS 900	:	TRGS 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte
TRGS 903	:	TRGS 903 - Biologische Grenzwerte
DE TRGS 900 / AGW	:	Arbeitsplatzgrenzwert

ADN - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AICS - Australisches Verzeichnis chemischer Substanzen; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECS - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlia-

**gigasept® AF**Version  
05.02Überarbeitet am:  
24.01.2021

Datum der letzten Ausgabe: 02.10.2018

Datum der ersten Ausgabe: 29.06.2001

ments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

**Weitere Information****Einstufung des Gemisches:**

STOT RE 2	H373
Acute Tox. 4	H302
Skin Corr. 1B	H314
Eye Dam. 1	H318
Aquatic Acute 1	H400
Aquatic Chronic 2	H411

**Einstufungsverfahren:**

Rechenmethode
Rechenmethode
Rechenmethode
Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung
Rechenmethode

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.